

Verwaltungsvorschriften über die Gliederung kameraler Haushaltspläne der Gemeinden (VV-Gliederung-Kameral)

Runderlass des Innenministeriums vom 11. September 2012 - IV 305 - 163.102-1.1

Aufgrund des § 5 Abs. 3 der Gemeindehaushaltsverordnung Kameral (GemHVO-Kameral) vom 30. August 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 670) werden folgende Verwaltungsvorschriften erlassen:

Übersicht:

1. Anwendungsbereich
2. Kommunale Haushaltssystematik
3. Gliederungsplan
4. Abgrenzungen
5. Schlussbestimmungen

Anlagen:

Anlage 1: Gliederungsplan

Anlage 2: Zuordnungsvorschriften zum Gliederungsplan

1. Anwendungsbereich

Der Gliederungsplan (Anlage 1) ist von Gemeinden, die ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der kameralen Buchführung führen, anzuwenden.

2. Kommunale Haushaltssystematik

2.1. Der Gliederungsplan ist Teil der kommunalen Haushaltssystematik. Er gliedert den Haushaltsplan nach Aufgabenbereichen (Funktionen).

2.2. Der Gliederungsplan wird gemäß § 135 Abs. 4 Nr. 2 Gemeindeordnung (GO) für verbindlich erklärt.

2.3. Der Gliederungsplan dient der haushaltswirtschaftlichen Steuerung der Gemeinden und ist Grundlage interkommunaler Vergleiche.

- 2.4. Der Gliederungsplan stellt eine Mindestgliederung dar und kann je nach den örtlichen Bedürfnissen weiter unterteilt werden.
- 2.5. Für den Gliederungsplan sind Zuordnungsvorschriften (Anlage 2) entwickelt worden.

3. Gliederungsplan

- 3.1. Der Gliederungsplan ist in zehn Einzelpläne eingeteilt. Diese sind in Abschnitte und in Unterabschnitte unterteilt.
- 3.2. Die erste Ziffer der Gliederungsnummer kennzeichnet die Zuordnung zum Einzelplan. Die ersten beiden Ziffern kennzeichnen den Abschnitt. Durch Anhängen einer weiteren Ziffer wird der Unterabschnitt festgelegt.
- 3.3. Die Abschnitte stellen klar umrissene Aufgabenbereiche (Verwaltungszweige) dar. Sie sind in Einzelplänen mit wesensgleichen Aufgaben zusammengefasst. Die wesentliche Aufgabenabgrenzung trifft also der Abschnitt und nicht der Einzelplan.
- 3.4. Die in den Zuordnungsvorschriften zum Gliederungsplan aufgeführten und nicht eingeklammerten Unterabschnitte sind zu verwenden, wenn die betreffenden Abschnitte unterteilt werden.
- 3.5. Im Übrigen können weitere Unterabschnitte eingerichtet werden. Die Zuordnungsvorschriften enthalten einige Beispiele für eine mögliche Unterteilung. Diese Unterabschnitte sind in Klammern gesetzt. Über Unterabschnitte hinaus kann tiefer unterteilt werden. Diese Unterteilung muss sich im Rahmen des Gliederungsplans halten. Die im Gliederungsplan in der 2. und 3. Stelle nicht belegten Nummern können für eine weitere Unterteilung der jeweils vorangegangenen Positionen benutzt werden.
- 3.6. Eine Unterteilung über die Anlage 1 hinaus soll nur vorgenommen werden, sofern die gemeindliche Organisation oder sonstige Umstände es erfordern und die Übersichtlichkeit nicht beeinträchtigt wird.
- 3.7. Nach § 6 Abs. 2 GemHVO-Kameral sind im Vermögenshaushalt die einzelnen Vorhaben getrennt zu veranschlagen. Die Trennung kann über die Gliederung durch eine Erweiterung des Unterabschnitts um eine 4. Stelle erfolgen. Zum Beispiel beim Ausbau von Gemeindestraßen ist den Einzelvorhaben eine Gliederungsnummer von 6300 bis 6499 zuzuteilen.

Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten von geringer finanzieller Bedeutung gemäß § 9 Abs. 4 GemHVO-Kameral können bei den Gruppen 94 - 96 zusammengefasst und im betreffenden Abschnitt oder Unterabschnitt veranschlagt werden. In den Erläuterungen gemäß § 14 Abs. 2 GemHVO-Kameral ist darzustellen, welche einzelnen Maßnahmen in dem Haushaltsansatz enthalten sind.

4. Abgrenzungen

4.1. Stiftungen

Die nichtrechtsfähigen örtlichen Stiftungen nach § 96 GO und die rechtsfähigen kommunalen Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz gehören zu den Sondervermögen/Treuhandvermögen, die von der Gemeinde verwaltet werden.

Die nichtrechtsfähigen örtlichen Stiftungen sind im Rahmen des kommunalen Haushalts zu führen und dort gesondert nachzuweisen. Es ist daher für jede nichtrechtsfähige örtliche Stiftung im Verwaltungshaushalt ein gesonderter Unterabschnitt einzurichten; grundsätzlich hat dies im Abschnitt 89 zu erfolgen, wenn die Stiftung nicht entsprechend dem Stiftungszweck im Bereich der Sozial- oder Jugendhilfe, der Kultur oder bei anderen Aufgabenbereichen nachgewiesen wird. Nach § 4 des Stiftungsgesetzes ist das Stiftungsvermögen in seinem Bestand zu erhalten, so dass es notwendig werden kann, für jede einzelne Stiftung neben dem Unterabschnitt im Verwaltungshaushalt auch einen entsprechenden Unterabschnitt im Vermögenshaushalt einzurichten. Darüber hinaus ist für jede Stiftung eine eigene Sonderrücklage einzurichten, in der eventuelle Überschüsse der Unterabschnitte im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt anzusammeln sind, dabei ist es im Interesse des Erhalts der Stiftungsvermögen erforderlich, die investiven Rücklagemittel betragsmäßig zu kennzeichnen. Auf die Möglichkeit Überschüsse in das Folgejahr zu übertragen, wird hingewiesen; in diesem Fall entfällt die Zuführung zur Sonderrücklage.

Für jede rechtsfähige kommunale Stiftung ist nach § 98 GO ein gesonderter Haushaltsplan nach den Bestimmungen der kameralen oder doppischen Gemeindehaushaltsverordnung zu erstellen, der dem kommunalen Haushalt

als Anlage beizufügen ist. Anstelle eines Haushaltsplans kann ein Wirtschaftsplan entsprechend den Vorschriften für Eigenbetriebe erstellt werden. Dem Haushaltsplan ist in Anlehnung an die Haushaltssatzung der Gemeinde ein Vorblatt voranzustellen, auf dem bei Anwendung des kameralen Haushaltsrechts die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und ggf. des Vermögenshaushaltes bzw. bei Anwendung des doppischen Haushaltsrechts die Erträge und Aufwendungen des Ergebnis- und ggf. die Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzplans sowie etwaige Kreditaufnahmen, Verpflichtungsermächtigungen, Kassenkredite und sonstige Bestimmungen festgesetzt werden. Dem Haushaltsplan ist ferner ein Vorbericht beizufügen, in dem dargestellt werden:

- der Stiftungszweck,
- das Stiftungsvermögen,
- Einnahmen und Ausgaben bzw. Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen der Stiftung im laufenden Haushaltsjahr sowie
- Entwicklung der Rücklage und der Schulden der Stiftung.

4.2. Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Ausgaben für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen nach §136 ff Baugesetzbuch und Ausgaben für städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen nach §165 ff Baugesetzbuch sind wie folgt zuzuordnen:

Die Gemeinde hat vor der förmlichen Festlegung eines Sanierungsgebietes die vorbereitenden Untersuchungen durchzuführen oder zu veranlassen. Über den Beginn der vorbereiteten Untersuchungen hat die Gemeinde zu beschließen. Die vom Zeitpunkt der Beschlussfassung an entstehenden Kosten für die Vorbereitung und für die Durchführung von Ordnungsmaßnahmen sind bei Unterabschnitt 615 nachzuweisen. Kosten für andere Maßnahmen, die nicht den Ordnungsmaßnahmen zuzurechnen sind, müssen der jeweiligen Funktion zugeordnet werden. Dabei ist es unerheblich, ob diese anderen Maßnahmen aus Mitteln der Städtebauförderung gefördert werden oder nicht.

Zuschüsse von Bund und Land für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen werden üblicherweise unmittelbar dem städtebaulichen Sondervermögen zugeführt, so dass im Haushalt der Gemeinde regelmäßig nur der Eigenanteil der Gemeinde an der Sanierungs-

oder Entwicklungsmaßnahme als Zuschuss (Gruppierungsnummer 98) zu veranschlagen ist.

5. Schlussbestimmungen

Diese Verwaltungsvorschriften sind erstmalig für das Haushaltsjahr 2013 anzuwenden.

Die Verwaltungsvorschriften über die Gliederung kameraler Haushaltspläne der Gemeinden (VV-Gliederung-Kameral) vom 13. November 2007 (Amtsbl. Schl.-H. S. 1180) zuletzt geändert durch Erlass vom 7. August 2009 (Amtsbl. Schl.-H. S. 922) wird aufgehoben.

Gleichzeitig wird der nicht veröffentlichte Erlass zur Veranschlagung der Leistungen aus dem Paket für Bildung und Teilhabe vom 16. August 2011 aufgehoben

Gliederungsplan für die kameralen Haushalte der Gemeinden

Bezeichnung der Einzelpläne

Einzelplan	Bezeichnung
0	Allgemeine Verwaltung
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
2	Schulen
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
4	Soziale Sicherung
5	Gesundheit, Sport, Erholung
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
9	Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzelplan	Abschnitt	Unterabschnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche
0			Allgemeine Verwaltung
	00		Gemeindeorgane
	01		Rechnungsprüfung
	02		Hauptverwaltung
	03		Finanzverwaltung
	05		Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
	06		Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
	08		Einrichtungen für Verwaltungsangehörige
1			Öffentliche Sicherheit und Ordnung
	10		Polizei
	11		Öffentliche Ordnung
	13		Brandschutz
	14		Katastrophenschutz
	16		Rettungsdienst
	17		Seemannsamt
2			Schulen
	20		Schulverwaltung
	21		Grund- und Hauptschulen
		211	Grundschulen
		213	Hauptschulen
		215	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
		216	Schulartunabhängige Orientierungsstufe
	22		Realschulen
		221	Realschulen
		225	Kombinierte Haupt- und Realschulen / Regionalschulen
	23		Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
	24		Berufliche Schulen
		244	Berufsschulen u. dgl.
		245	Fachschulen u. dgl.
		246	Fachoberschulen u. dgl.
	27		Sonderschulen (Förderschulen)
	28		Gesamtschulen u. dgl.
		281	Gesamtschulen (integrierte und kooperative) / Gemeinschaftsschulen
		285	Freie Waldorfschulen
	29		Übrige schulische Aufgaben
		290	Schülerbeförderung
		293	Fördermaßnahmen für Schüler
		295	Sonstige schulische Aufgaben
3			Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
	30		Verwaltung kultureller Angelegenheiten
	31		Wissenschaft und Forschung
	32		Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Einzelplan	Abschnitt	Unterabschnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche
		321	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen
		323	Zoologische und Botanische Gärten
	33		Theater und Musikpflege
		331	Theater
		332	Musikpflege (ohne Musikschulen)
		333	Musikschulen
	34		Heimat- und sonstige Kulturpflege
	35		Volksbildung
		350	Volkshochschulen
		352	Büchereien
		355	Sonstige Volksbildung
	36		Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege
		360	Naturschutz und Landschaftspflege
		365	Denkmalschutz und -pflege
	37		Kirchliche Angelegenheiten“
4			Soziale Sicherung
	40		Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
		400	Allgemeine Sozialverwaltung
		405	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
		407	Verwaltung der Jugendhilfe
		408	Versicherungsamt
		409	Lastenausgleichsverwaltung
	41		Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
		410	Hilfe zum Lebensunterhalt
		411	Hilfe zur Pflege
		412	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
		413	Hilfen zur Gesundheit
		414	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Hilfe in anderen Lebenslagen
		415	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Leistungen nach dem Vierten Kapitel SGB XII
		416	Ausgleichsbetrag und Erstattungsbetrag für Kosten der Sozialhilfe nach § 5 AG-SGB XII und sonstige Erstattungen
	42		Durchführung Asylbewerberleistungsgesetz
	43		Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
		431	Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)
		432	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen
		433	Soziale Einrichtungen für Behinderte
		435	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
		436	Soziale Einrichtungen für Spätaussiedler und Ausländer
		439	Andere soziale Einrichtungen
	44		Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen
	45		Jugendhilfe nach dem KJHG
		451	Jugendarbeit
		452	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
		453	Förderung der Erziehung in der Familie
		454	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
		455	Hilfe zur Erziehung
		456	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme
		457	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen
		458	Sonstige Aufgaben
	46		Einrichtung der Jugendhilfe
		460	Einrichtungen der Jugendarbeit
		461	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende
		462	Einrichtungen der Familienförderung
		463	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind(ern)
		464	Tageseinrichtungen für Kinder
		465	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen
		466	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme
		467	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung
		468	Sonstige Einrichtungen
	47		Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege
	48		Weitere soziale Bereiche
		482	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Einzelplan	Abschnitt	Unterabschnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche
		486	Vollzug des Betreuungsgesetzes
		487	Hilfe für Heimkehrer und politische Häftlinge
		488	Leistungen nach § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG)
	49		Sonstige soziale Angelegenheiten
5			Gesundheit, Sport, Erholung
	50		Gesundheitsverwaltung
	51		Krankenhäuser
	54		Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen
	55		Förderung des Sports
	56		Eigene Sportstätten
	57		Öffentliche Bäder
	58		Park- und Gartenanlagen
	59		Sonstige Erholungseinrichtungen
6			Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
	60		Bauverwaltung
	61		Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
	62		Wohnungsbauförderung
	63		Gemeindestraßen
	65		Kreisstraßen
	66		Bundes- und Landesstraßen
		660	Bundesstraßen
		665	Landesstraßen
	67		Straßenbeleuchtung und -reinigung
		670	Straßenbeleuchtung
		675	Straßenreinigung
	68		Parkeinrichtungen
	69		Wasserläufe, Wasserbau
7			Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
	70		Abwasserbeseitigung
	72		Abfallbeseitigung
	73		Märkte
	74		Schlacht- und Viehhöfe
	75		Bestattungswesen
	76		Sonstige öffentliche Einrichtungen
	77		Hilfsbetriebe der Verwaltung
	78		Förderung der Land- und Forstwirtschaft
	79		Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
		790	Fremdenverkehr
		791	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
		792	Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV)
8			Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen
	80		Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen
	81		Versorgungsunternehmen
		810	Elektrizitätsversorgung
		813	Gasversorgung
		815	Wasserversorgung
		816	Fernwärmeversorgung
		817	Kombinierte Versorgungsunternehmen
	82		Verkehrsunternehmen
	83		Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
	84		Unternehmen der Wirtschaftsförderung
	85		Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen
	86		Kur- und Badebetriebe
	87		Sonstige wirtschaftliche Unternehmen
	88		Allgemeines Grundvermögen
	89		Allgemeines Sondervermögen
9			Allgemeine Finanzwirtschaft
	90		Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
	91		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	92		Abwicklung der Vorjahre

Zuordnungsvorschriften zum Gliederungsplan für die kameralen Haushalte der Gemeinden

Einzelplan	Ab-schnitt	Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
0			Allgemeine Verwaltung	
	00		Gemeindeorgane Vorsitzende und Vorsitzender der Gemeindevertretung, Gemeindevertretung, Gemeindeversammlung, Fraktionen, Ausschüsse, Kreispräsidentin und Kreispräsident, Kreistag, Kreistagsfraktionen, Kreistagsausschüsse, Amtsvorsteherin und Amtsvorsteher, Amtsausschuss, Bürgermeisterin und Bürgermeister, Landrätin und Landrat: Aufwandsentschädigungen, Verfügungsmittel, Repräsentation, Ehrungen, Pflege partnerschaftlicher Beziehungen	Aufwendungen für die Organe der Zweckverbände sind im entsprechenden Aufgabenbereich nachzuweisen
	01		Rechnungsprüfung Rechnungsprüfungsamt, Gemeindeprüfungsamt	Gebühren für Prüf. und. Prüfungsorg. bei UA 030
	02		Hauptverwaltung	
		(020)	Hauptamt Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung, soweit nicht im Einzelnen anderen Aufgabenbereichen zugewiesen (Beiträge für bestimmte Aufgabenbereiche bei dem entsprechenden Verwaltungszweig), Mitgliedschaft bei kommunalen Landesverbänden und Institutionen, Gemeindeunfallversicherungsverband, bei sonstigen Verbänden, Vereinigungen und Organisationen – Beiträge usw. –* Allgemeine Angelegenheiten der Gemeindevertretung einschl. Sitzungsdienst, Vorbereitung und Durchführung kommunalpolitischer Tagungen und Veranstaltungen, verwaltungsmäßige Vorbereitung von Ehrungen u. ä., insbesondere Verleihung des Ehrenbürgerrechts**, Auszeichnungen, Glückwünsche, Beileidsbezeugungen, Kranzspenden, Blumenschmuck, Veröffentlichung von Nachrufen, Empfänge, Goldenes Buch, Ehrenpatenschaften der Bundespräsidentin oder des Bundespräsidenten, Hauptregistratur und Hauptarchiv, Anfertigung von Vervielfältigungen und Vergabe entsprechender Aufträge einschließlich Drucksachen und Mikroverfilmungen, Buchbinderarbeiten für den allgemeinen Verwaltungsbedarf, Verwaltung der Fernsprech- und Fernschreibenanlagen***	*Ausgaben für Tagungen einzelner Fachrichtungen bei den sachlich zuständigen Aufgabenbereichen **soweit nicht bei A 00 oder UA 022 ***Einrichtungen für die gesamte Verwaltung werden bei A 06 nachgewiesen
		(021)	Organisationsamt Organisation der Gemeindeverwaltung (insbesondere Aufgabengliederung, standörtliche Festlegungen, Dezernatsmitglieder, Geschäftsverteilung, Zuständigkeitsregelung, auch allgemeine Geschäftsanweisung, Dienstanzweisungen allgemeiner Art, Aktenordnung und Aktenplan, Verschlussachen, Ausstellung von Dienstaussweisen), Maßnahmen zur Verwaltungsvereinfachung (insbesondere Organisations- und Geschäftsprüfungen, Arbeitsuntersuchungen, allgemeine Auswertung von Gutachten und Prüfungsberichten, Vorschlagswesen, Bearbeitung von Arbeitnehmererfindungen), Planung und Einsatz der zentralen Datenverarbeitung, Allgemeine Regelung des Vordruckwesens, Begutachtung von Dordrucken und Stempeln	

Einzelplan	Abchnitt	Unterabchnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		(022)	Personalamt Personalab- und Fortbildung der Beschäftigten (Beamten und Beamte, Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter)*, Aus- und Fortbildung der Beschäftigten (hier auch Beiträge an den Verwaltungsschulverein, Ausbildungsbeihilfen u. dgl.)**, Festsetzung und Anweisung der Reisekosten, Umzugskosten, Trennungsschadigungen, Besetzung von Dienstwohnungen und Werkdienstwohnungen***, Federführung für Dienststrafsachen, Ehrung von Beschäftigten, soziale Betreuung der Beschäftigten (insbesondere Fahrkostenzuschüsse, Unterstützungen, Krankenfürsorge, Gemeinschaftsveranstaltungen, Betriebsausflüge usw.), Federführung für die allgemeinen Angelegenheiten nach dem Mitbestimmungsgesetz und allgemeine Zusammenarbeit mit den Tarifpartnern, Abwicklung der Ausgleichsabgaben nach dem Schwerbehindertengesetz	*die Personalverw. für einzelne Verwaltungszweige (z. B. Eigenbetriebe) ist dort nachzuweisen **Eig. Aus- und Fortbildungseinr. bei A 08 ***die sächl. Ausg., die bei der Bearb. dieser Personalangelegenheiten entstehen, sind bei dem betr. Aufgabenbereich nachzuweisen, bei dem auch die entsprechenden Personalausgaben zugeordnet sind, z. B. Reisek. des Kämmerers bei UA 030
		(023)	Rechtsamt Allgem. Rechtsberatung für die Verw. (insbesondere rechtl. Prüfung von Verträgen und Verpflichtungserkl., Mitwirkung beim Erlass örtlicher Rechtsvorschriften aller Art, Führung von Rechtsstreitigkeiten)	
		(024)	Öffentlichkeitsarbeit Presse- und Informationsamt, Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Unterrichtung von Presse, Rundfunk, Fernsehen, Film sowie der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten, Informationsdienste, Einwohnerversammlungen, Tage der offenen Tür u. a., Lautsprecheranlagen u. dgl.), Förderung gemeindlicher Interessen in Schrifttum, Rundfunk, Fernsehen, Film und Bild*, Herausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes sowie sonstiger Zeitschriften u. dgl.	*Beteiligungen an Betriebsgesellschaften für Lokalfunk nach dem Landesrundfunkgesetz bei A 76
		(025)	Gleichstellungsbeauftragte	
		(028)	Angelegenh. der allgem. unteren Landesbehörde, soweit nicht and. Aufgabenber. zuzuordnen	
	03		Finanzverwaltung	
		(030)	Kämmerei Kämmereiverwaltung, Finanzwirtschaft, Grundsatzfragen, Finanzplanung, Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Aufstellung der Jahresrechnung, der Finanzstatistik und der Finanzberichte, Angelegenheiten des Finanzausgleichs, Gemeindekasse einschließlich Zahlstellen, Amtskasse, Kreiskasse	
		(034)	Steuerverwaltung Verwaltung der Gemeindesteuern, Verw. der Gebühren, die auf abgaberechtl. Vorschriften beruhen, einschl. der Benutzungsgeb. für die Inanspruchnahme der gemeindlichen Einricht., z. B. Entgelte für Kanalbenutzung, für Müllbes., Straßenrein. und -beleuchtung, Bestattungsgebühr usw.*, Aufgaben der Steuerprüfung	*wenn die Gebühren und Beiträge bei einer anderen Dienststelle verwaltet werden, erfolgt der Nachweis dort, z. B. A 70
		(035)	Liegenschaftsverwaltung Verwaltung des bebauten und unbebauten Grundvermögens (einschl. Kauf, Verkauf, Miete, Pacht, Tausch von Grundstücken*, Ausübung von Vorkaufsrechten, Bestellung von Erbbaurechten)	*soweit das Vermögen nicht bei anderen Aufgabenbereichen bewirtschaftet wird
	05		Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	
		(050)	Standesamt Aufgaben des Standesamtes nach dem Personenstandsgesetz	
		(051)	Statistik Statistisches Amt, Eigenständige und Auftragsstatistiken aller Art	
		(052)	Wahlen Erledigung aller Aufgaben bei der Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	
		(053)	Amt für Kreisentwicklung	
	06		Einrichtungen für die gesamte Verwaltung* Elektronische Datenverarbeitungsanlage, Zentrale Beschaffungsstelle, Hauptregistratur, Hauptarchiv, Buchbinderei, Hausdruckerei, sowie sonstige Vervielfältigung	*soweit nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen
	08		Einrichtungen für Verwaltungsangehörige Eigene Zusatzversorgung, Erholungsheime, Personalrat*, Kantinen, sonstige Gemeinschaftsküchen, Betriebskindergarten, Betriebssport - einschl. Sportstätten für Betriebsangehörige -, Eigene Aus- und Fortbildungseinrichtungen	

Einzelplan	Ab-schnitt	Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
1			Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
	10		Polizei	
	11		Öffentliche Ordnung Angelegenheiten der allgem. öffentl. Ordnung, Obdachlosenangel., Vereins-, Versammlungs- und Pressewesen, Ordnungsaufg. auf dem Gebiet der Gesundheitsaufsicht, Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen, Ordnungsaufgaben auf dem Gebiet der Veterinäraufsicht**, Aufgaben der unteren Jagdbehörden nach Bundes- und Landesrecht, Fischereiaufsicht, Feld- und Forstaufsicht, Aufgaben nach dem Bundesgesetz zum Schutze der Kulturpflanzen, Flurhüter, Flurschutz, Forstschutz, Aufgaben der unteren Naturschutzbehörde, soweit nicht andere Aufgabenbereichen zugewiesen, Umweltschutz (allgemeine Verwaltungsaufgaben), Tierschutz, Ordnungsaufgaben der Wasser-, Deich- und Hafenaufsicht, Waffen und Sprengstoffangelegenheiten, Aufgaben der allgemeinen Preisbehörde für Güter und Leistungen, Allgemeine Wegeaufsicht und Wegebauaufsicht, Straßenverkehrsaufsicht, Verkehrsgärten, Schülerlotsen auch für Kinder und Schüler***, Kraftfahrzeugzulassungsstelle, Aufgaben des Meldewesens (Einwohnermeldeamt), Ausstellung von amtlichen Führungszeugnissen, Ausstellung von Personalausweisen, Passangelegenheiten, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Ausländerangelegenheiten, Auswanderungsangelegenheiten, Erfassung der Wehrpflichtigen, Rechtsschutzaufgaben, Schiedsfrauen und Schiedsmänner, Vorbereitung der Wahl von Schöffinnen und Schöffen, Geschworenen und ehrenamtlichen Verwaltungsrichtern und Verwaltungsrichtern	*Einrichtungen für Obdachlose bei UA 435 **soweit nicht bei A 50 oder 54 ***Schülerverkehrsgarten, Schülerlotsen usw. als Einrichtungen der Schule bei UA 202
	13		Brandschutz* Feuerwehrwesen, Freiwillige technische Hilfe für Dritte und alle anderen Aufgaben des Brandschutzes	*vgl. auch UA 613
	14		Katastrophenschutz Aufgaben der Gemeinden in Angelegenheiten des erweiterten Katastrophenschutzes*, Aufgaben nach den Sicherstellungsgesetzen, Behörden- bzw. Betriebselbstschutz	*Unterstützungen an Katastrophengeschädigte, Spenden u. dgl. sind bei A 49 nachzuweisen
	16		Rettungsdienst*	*soweit Aufgaben des Rettungsdienstes zusammen mit Aufgaben des Brandschutzes – A 13 – wahrgenommen werden, ist eine Aufteilung vorzunehmen. Bei nicht aufteilbaren Aufwendungen ist nach dem Schwerpunktprinzip zuzuordnen
	17		Seemannsamt	
2			Schulen Hier sind insbesondere alle Einnahmen und Ausgaben nachzuweisen, die den Gemeinden und Gemeindeverbänden aus der Schulträgerschaft nach landesgesetzlichen Bestimmungen entstehen	
	20		Schulverwaltung	
		(200)	Allgemeine Schulverwaltung Allgemeine Schulverwaltungsangelegenheiten *, Schulplanung, Verwaltung der Schulgebäude, Schulverbandsangelegenheiten **, Aufwendungen für Schul- und Elternbeiräte, Schülervertretungen	* soweit nicht bei UA 295; ** Schulverbandsumlage bei A 21-23 und 27;
		(201)	Schulaufsicht * Angelegenheiten der Schulaufsicht	* Fachaufsicht, Dienstaufsicht;
		(205)	Verwaltung der Ausbildungsförderung Betreuung und Beratung der Anspruchsberechtigten, Antragsverfahren *	* die Leistungen sind nach § 12 GemHVO-Kameral als „fremde Mittel“ nicht im Haushaltsplan nachzuweisen;
	21		Grund- und Hauptschulen	
		211	Grundschulen *, Grundschulen mit angegliedertem Schulkindergarten, angegliederter Vorklasse	* auch Förderung des Schulsports, von Wettbewerben usw. an den Grundschulen, Schulkostenbeiträge für Grundschulen, Lernmittelfreiheit an Grundschulen, soweit sie nicht individuell gewährt wird, Modellversuche an Grundschulen, Schulwanderungen im Bereich der Grundschulen, Zuschüsse an Grundschulen in freier Trägerschaft, Kernzeitbetreuung an Grundschulen;

Einzelplan	Abchnitt	Unterabchnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		213	Hauptschulen *, Einrichtungen der Orientierungsstufen, soweit diese in Hauptschulen eingegliedert sind, Abendhauptschulen	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend;
		215	Kombinierte Grund- und Hauptschulen *, Grundschulen mit angeschlossener Orientierungsstufe	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend;
		216	Schulartunabhängige Orientierungsstufe (nur selbständige Einrichtungen, die keiner anderen Schulart angeschlossen sind) *	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend;
	22		Realschulen, Regionalschulen	
		221	Realschulen *, Einrichtungen der Orientierungsstufe, soweit diese in Realschulen eingegliedert sind, Realschulen in Aufbauform, Abendrealschulen	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend;
		225	Kombinierte Haupt- und Realschulen / Regionalschulen*	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend;
		(2251)	Kombinierte Haupt- und Realschulen	
		(2252)	Regionalschulen	
	23		Gymnasien (ohne berufliche Gymnasien) * Abendgymnasien, Aufbau-/Internatsgymnasien, Einrichtungen der Orientierungsstufe, soweit diese in Gymnasien eingegliedert sind, Einrichtungen des zweiten Bildungsweges (Institute zur Erlangung der Hochschulreife, Studienkollegs für ausländische Studierende, soweit sie nicht nach landesrechtlichen Regelungen den Hochschulen zugeordnet werden, Einrichtungen im Sekundarbereich II, die zur allgemeinen Hochschulreife führen, Einrichtungen des Fernunterrichts zur Erlangung der Hochschulreife, usw.)	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend;
	24		Berufliche Schulen * Berufsschulen (einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr), Berufsaufbauschulen, Fachschulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Fachgymnasien	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend;
		244	Berufsschulen, Berufsaufbauschulen	
		245	Fachschulen, Berufsfachschulen	
		246	Fachoberschulen, Fachgymnasien	
	27		Sonderschulen * (Förderschulen) des allgemein bildenden Bereichs, wie Sonderschulen für Seh-, Körper-, Geistig- und Lernbehinderte sowie für Hörgeschädigte und für Erziehungshilfe, auch Sonderschulen mit angegliederten schulvorbereitenden Einrichtungen	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend; auch Schulkosten in Einrichtungen der Sozial- und Jugendhilfe sowie des Strafvollzugs, soweit sie sich von den Anstaltskosten trennen lassen; Berufssonderschulen bei A 24, Sonderkindergärten bei UA 464;
	28		Gesamtschulen / Gemeinschaftsschulen u. dgl.	
		281	Gesamtschulen (integrierte und kooperative) / Gemeinschaftsschulen*, Gesamtschulen mit angeschlossener Grundschule, mit und ohne angeschlossener gymnasialer Oberstufe	* die Hinweise zu UA 211 gelten entsprechend;
		(2811)	Gesamtschulen (integrierte und kooperative), Gesamtschulen mit angeschlossener Grundschule, mit und ohne angeschlossener gymnasialer Oberstufe	
		(2812)	Gemeinschaftsschulen	
		285	Freie Waldorfschulen (Zuschüsse für laufende Zwecke, Investitionen und andere Einzelmaßnahmen)	
	29		Übrige schulische Aufgaben	
		290	Schülerbeförderung Beförderungskosten für den Einsatz von eigenen und angemieteten Schulbussen, Zuschüsse zu Beförderungskosten *	* die Ausbildungs- und Berufshilfen im Rahmen der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge und der Jugendhilfe sind im E 4 nachzuweisen;
		293	Fördermaßnahmen für Schüler *, Stipendien für Schüler an allgemein bildenden und beruflichen Schulen, individuelle Zuschüsse an Schüler oder Eltern für Schulbücher, Klassenfahrten, Schüleraustausch u. dgl.	* Schülerwohnheime als Einrichtungen der Jugendhilfe bei UA 461;
		295	Sonstige schulische Aufgaben nicht aufgliederbare, schulartübergreifende Maßnahmen für allgemein bildende und berufliche Schulen, Schulbildstellen, schulpсихологischer Dienst, Schullandheime, Schülerunfall- und Haftpflichtversicherungen, Schülerlehrgarten, Schülerverkehrsgarten, Schülerlotsen	
3			Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	

Einzelplan	Ab-schnitt	Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
	30		Verwaltung kultureller Angelegenheiten Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten der Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, allgemeine Förderung und zentrale Werbung für kulturelle Veranstaltungen und Ausstellungen, Förderung kultureller Beziehungen zu anderen Städten und Gemeinden des In- und Auslandes *, allgemeine Pflege und Förderung künstlerischer und volksbildender Maßnahmen sowie Einrichtungen	* Patenschaften usw.;
	31		Wissenschaft und Forschung	
		(310)	Wissenschaftliche Museen und Sammlungen Eigene Einrichtungen wie z. B. Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Hansestadt Lübeck, Förderung von Einrichtungen Dritter, Förderung staatl. oder sonst. wissenschaftliche Museen und Sammlungen	
		(311)	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren, Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb eigener Einrichtungen, Förderung staatlicher oder sonstiger wissenschaftlicher Bibliotheken und Archive	
		(312)	Sonstige Wissenschaft und Forschung, Fachhochschulen, Wissenschaftliche Institute und Einrichtungen, Wissenschaftliche Institute und Einrichtungen, Förderung staatlicher Hochschulen, Hochschulkliniken *, wissenschaftlicher Institute und Einrichtungen wie z. B. Akademien, Forschungsinstitute, Stiftungen **, Wissenschaftliche Gesellschaften u. dgl., Förderung sonstiger wissenschaftlicher Zwecke wie z. B. Stipendien und Darlehen an Studierende, Aufwendungen für Studentenwohnheime, Preise für wissenschaftliche Arbeiten, Zuschüsse für wissenschaftliche Exkursionen, Spenden und Beiträge für allgemeine wissenschaftliche Zwecke, Förderung von Forschungsprojekten	* Kostenbeteiligungen an Hochschulkliniken bei A 51; ** soweit sie wissenschaftlichen Zwecken dienen;
	32		Museen, Sammlungen, Ausstellungen, soweit nicht Wissenschaft und Forschung	
		321	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen, Ausstellungen, z.B. Kunsthandlungen, Kunstgalerien, Stadtarchive, Heimatmuseen und Heimatarchive, Kulturhistorische Sammlungen *, Förderung einzelner Ausstellungen, Förderung der bildenden Kunst	* soweit nicht bei UA 365;
		323	Zoologische und Botanische Gärten, Aquarien Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb eigener Einrichtungen, Förderung von Einrichtungen Dritter	
	33		Theater und Musikpflege	
		331	Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb eigener Theater, Oper-, Operetten- und Schauspielhäuser, Förderung von Einrichtungen Dritter (Theaterfestivals, Laienspielen, Freilichtbühnen, Festspielen, Jugendbühnen, Volksbühnen, Wanderbühnen u. dgl.), Theaterpreise	
		332	Musikpflege (ohne Musikschulen) Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb eigener Orchester *, Kapellen, Chöre, Musikhallen, Förderung von Einrichtungen Dritter, Förderung von Musikfestivals, Musikpreisen, Konzertveranstaltungen u. dgl.	* soweit nicht Teil eines Theaters;
		333	Musikschulen * Einrichtung, Unterhaltung und Betrieb eigener Einrichtungen, Förderung von Unternehmen und Einrichtungen Dritter	* berufsbildende Schulen bei A 24;
	34		Heimat- und sonstige Kulturpflege * Kommunale Kinos, Kulturzentren, Kulturhäuser, Sternwarten **, Einrichtungen des Filmwesens und der Heimatpflege, Allgemeinen Aufgaben der Volks- und Heimatpflege, Förderung von Verschönerungs- und Heimatvereinen, Volks- und Trachtenfesten, Erntedankfeste u. dgl. Gemeinde- und Kreischroniken, Dichterlesungen, Förderung des Schrifttums und des Films ***, sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Kunstpflege, von Kunstvereinigungen, von Berufsverbänden bildender Künstler u. dgl., Unterstützung von Kunstbestrebungen und Künstlern	* Dorf- und Gemeinschaftshäuser bei A 76, Stadt- und Mehrzweckhallen bei A 84; ** soweit nicht Forschungseinrichtungen; *** Künstlerförderung einschl. Nachwuchsförderung;
	35		Volksbildung	
		350	Volkshochschulen	
		352	Büchereien Volksbüchereien, Lesehallen und -räume, Jugendbüchereien, Wanderbüchereien, Einrichtungen des öffentlichen Büchereiwesens, Förderung öffentlicher Büchereien *	* Förderung von Dichterlesungen bei A 34;

Einzelplan	Abchnitt	Unterabchnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		355	Sonstige Volksbildung Freizeitheime als Einrichtungen der Volksbildung *, kulturpädagogische Einrichtungen, Kunstschulen (ohne Musikschulen), sonstige Einrichtungen und Förderungsmaßnahmen der Erwachsenenbildung, Förderung überbetrieblicher Ausbildungsstätten (ohne berufliche Schulen), Sprachkurse für Spätaussiedler	* Freizeitheime als Einrichtungen der Jugendhilfe bei UA 468;
	36		Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	
		360	Naturschutz und Landschaftspflege	
		365	Denkmalschutz und -pflege Historische Bauten *, Denkmale, Mahnmale und Gedenkstätten, Ausgrabungsstätten, Zuschüsse für die Erhaltung, die Restaurierung und den Wiederaufbau von Bau-, Boden- und Kunstdenkmalen	* nicht jedoch Schlösser, die als Gebäude für andere Einrichtungen dienen, z.B. Forschungsinstitut bei UA 312, Weiterbildungsstätte bei UA 355;
	37		Kirchliche Angelegenheiten Religionsgemeinschaften *, Förderung von Einzelmaßnahmen für religiöse Zwecke (Kirchenbauten und -umbauten, bauliche Unterhaltung, Kirchenglocken und -uhren u. dgl.)	* Zuschüsse an Religionsgemeinschaften für die Errichtung und Unterhaltung von Einrichtungen bei den jeweiligen Aufgabenbereichen, z.B. für Schulen bei A 21-24, 27, für Sozialeinrichtungen bei A 41-48, für Gesundheitseinrichtungen bei E 5;
4			Soziale Sicherung	
	40		Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	
		400	Allgemeine Sozialverwaltung*, Verwaltung der Sozialhilfe**, Sozialamt, Sozialhilfeverwaltung, Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Sozialamtes, Betreuung und Beratung der Anspruchsberechtigten, Abschluss von Verträgen u. a. über die ärztliche, Arzneimittel- sowie Krankenhausversorgung für Hilfeempfänger, Geltendmachung geleisteter oder übertragener Ansprüche der Hilfeempfänger, Geltendmachung eigener Ansprüche des Sozialhilfeträgers, Aufwendungsersatz, Kostenbeiträge, Kostenersatz, Kostenerstattungen, Unterstützung der freien Wohlfahrtspflege und Zusammenarbeit mit ihren Trägern, Sonstige Maßnahmen, Verwaltung der Kriegsopferfürsorge, Allg. Verwaltungsangelegenheiten, Aufgaben nach dem Bundesversorgungsgesetz, Betreuung und Beratung, Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten, Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten, Betreuung und Beratung der Vertriebenen, Flüchtlinge und Zugewanderten, Aufgaben nach dem Häftlingshilfegesetz, Verwaltung des Wohngeldes, Allg. Verwaltungsangelegenheiten, Aufgaben nach dem Wohngeldgesetz, Verwaltung der sonstigen sozialen Maßnahmen***, Aufgaben nach dem Schwerbehindertengesetz, Aufgaben nach dem Unterhaltssicherungsgesetz, Aufgaben nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz, Maßnahmen zur Betreuung der Heimkehrer, Aufgaben nach dem Reparationsschädengesetz, Maßnahmen zur Betreuung ausländischer Arbeitskräfte und Gastarbeiter, Sonstige soziale Verwaltungsmaßnahmen, Verwaltungsausgaben nach dem LPflegeG	*ohne Verwaltung der Jugendhilfe, Lastenausgleichsverwaltung und Versicherungsamt **ohne Verwaltung der Einrichtungen ***ohne Jugendhilfe und Lastenausgleichsverwaltung
		405	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende; Verwaltungsleistungen, die durch die Gewährung der Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende entstehen	
		407	Verwaltung der Jugendhilfe* Jugendbehörden, Jugendamt, Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes**, Verwaltungsaufgaben nach dem KJHG, Verwaltungsaufgaben nach dem Unterhaltsvorschussgesetz, Aufgaben zum Schutz der Jugend, Andere Verwaltungsaufgaben nach Bundes- und Landesrecht, Sonstige Verwaltungsaufgaben, Ausgaben und Einnahmen für Leistungen nach dem KJHG sind bei A 45 nachzuweisen	*ohne Verwaltung der Einrichtungen **Ist eine Trennung von Verwaltungs- und Leistungsausgaben ausnahmsweise nicht möglich, erfolgt die Zuordnung nach dem Schwerpunkt entweder bei UA 407 oder bei A 45
		408	Versicherungsamt* Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Versicherungsamtes, Durchführung der durch die Reichsversicherungsordnung und andere Sozialversicherungsgesetze dem Versicherungsamt übertragenen Aufgaben, Ausstellung, Umtausch, Erneuerung und Berichtigung von Versicherungskarten	*soweit organisatorisch selbständig

Einzelplan	Abchnitt	Unterabchnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		409	Lastenausgleichsverwaltung Ausgleichsamt, Allg. Verwaltungsang. des Ausgleichsamtes, Aufgaben nach dem Feststellungsges., dem Lastenausgleichsgesetz, dem Gesetz über einen Währungsausgleich für Sparguthaben Vertriebener oder nach dem Altspargergesetz, dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz, dem Häftlingshilfegesetz, dem Kriegsfolgengesetz	
	41		Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	
		410	Hilfe zum Lebensunterhalt	
		(4101)	Laufende Leistungen*	*ohne Hilfe zur Arbeit
		(4103)	Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	
		(4104)	Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	
		411	Hilfe zur Pflege	
		(4111)	in Form von Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	
		(4112)	in Form von Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	
		(4113)	in Form von Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	
		(4114)	Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen	
		(4115)	teilstationär	
		(4116)	vollstationär	
		(4117)	Kurzzeitpflege	
		412	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	
		(4121)	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	
		(4123)	Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	
		(4124)	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	
		(4125)	Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	
		(4127)	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	
		(4128)	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	
		(4129)	Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe	
		413	Hilfen zur Gesundheit	
		414	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Hilfen in anderen Lebenslagen	
		(4141)	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten Abschnitt 41 „Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)“	
		(4144)	Blindenhilfe	
		(4145)	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	
		(4147)	Altenhilfe	
		(4148)	Bestattungskosten	
		(4149)	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	
		415	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Leistungen nach dem vierten Kapitel SGB XII	
		416	Ausgleichsbetrag und Erstattungsbetrag für Kosten der Sozialhilfe nach § 5 AG-SGB XII und sonstige Erstattungen*	*eine sachgerechte Erfüllung statistischer Anforderungen erfordert die Zuordnung der im Unterabschnitt 416 veranschlagten Zahlungen auf die entsprechenden Unterabschnitte im Abschnitt 41
	42		Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes	
	43		Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	
		431	Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen), Seniorenwohnheime; Seniorenwohnung; Altenwohnhaus; Altenwohnanlage; Altenpension; Altenwohngemeinschaft; Einrichtung mit Altenwohnungen einschl. betreutes Wohnen; Einrichtung der Altenhilfe; Tagesheim; Altentagesstätten; Altenbegegnungsstätte; Altenwerkstätte; Altenklub; Betreuungsstelle für ältere und behinderte Mitbürger; Altenhilfsdienst; Altentageserholungsstätte; Altenerholungsheim; Mahlzeitendienst; Mobiler Mittagstisch; Stationärer Mahlzeitendienst; Hausnotrufdienst; Telefonnotrufstelle; Altenberatungsstelle	
		432	Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen* Altenheim; Alten- und Altenkrankenheim; Altenwohnheim; Alten- und Pflegeheim; Mehrgliedrige Alteneinrichtung; Pflegeheim; Tagespflegeheim; Kurzzeitpflegeeinrichtung; Sozialstation; Gemeindefrankenpflegestation; Haus/Familienpflege-station; Rehabilitationseinrichtung	*auch einrichtungsbezogene Veranschlagungen nach dem LpflegeG

Einzelplan	Ab-schnitt	Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		433	Einrichtungen für Behinderte Behindertenheim; Behindertenpflegeheim; Werkstatt für Behinderte; Einrichtung der Eingliederungshilfe; Blindenwerkstatt; Arbeitstherapeutische Werkstätten; Förderstätte für erwachsene Behinderte; Übergangsheim; Übergangswohnheim; Übergangswohnung; Behindertenwohnheim; Wohngemeinschaft für Behinderte und psychisch Kranke einschl. betreutes Wohnen; Behindertengerechte Wohnung; Erholungs- und Kurheim für Behinderte und Angehörige; Rehabilitationseinrichtung für Behinderte; Tagesstätte für Behinderte; Tages-/Nachtklinik für psychisch Behinderte; Sonderkindergarten; Beratungsstelle für Behinderte; Begegnungsstätte für Behinderte; Behindertenbehandlungszentrum	
		435	Einrichtungen für Wohnungslose* Soziale Einricht. für Wohnungslos., Einricht. der Obdachlosenhilfe; Obdachlosenunterkunft; Heim zur Unterbringung obdachl. Frauen; Notunterkunft; Städt. Unterker.; Städtische Wohnhäuser; Wohnheime für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten; Haus zur Betreuung der Stadtstreicher; Resozialisierungsstelle; Gemeinschaftseinrichtung in sozialen Brennpunkten; Wohnwagenplatz für Durchreisende; Wohnwagendauerstandplatz; Landfahrerplatz; Wandererübernachtungsheim; Wärmestube, Beratungs- und Betreuungsstelle für Nichtsesshafte	
		436	Einrichtungen für Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler, Ausländerinnen und Ausländer, Gemeinschaftsunterkunft, Durchgangwohnheim für Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler, Einrichtung für Asylbewerberinnen und Asylbewerber, Wohnheim für Asylbewerberinnen und Asylbewerber	
		439	Andere Einrichtungen Haus für Frauen und Kinder; Frauenhaus; Heim für Mutter und Kinder; Müttererholungsheim; Kurheim; Familienferienheim; Erholungsheim; Einrichtung der Kriegsopferfürsorge für Erholungshilfe; Heim der Sozialhilfe; Nachbarschaftshaus; Gemeinschaftshaus; Sozialzentrum; Familienbildungsstätte; Mütterzentrum; Dorfhelferinnenstation; Beratungsstelle für Familienfragen; Sonstiges Wohnheim; Betreute Wohngemeinschaft für Drogenabhängige; Einrichtung der Kriegsopferfürsorge für berufliche Rehabilitation; Beschäftigungseinrichtungen* Beratungs-, Freizeit- und Bildungszentrum für ausländische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	*Hilfe zur Arbeit
	44		Kriegsopferfürs. und ähnliche Maßnahmen	
	45		Jugendhilfe nach dem KJHG	
		451	Jugendarbeit	
		(4511)	Außerschulische Jugendbildung Aufwendungen insbesondere für Maßnahmen zur allgemeinen, politischen, musischen, kulturellen und sozialen Bildung	
		(4512)	Kinder- und Jugenderholung Hierzu gehören auch Aufwendungen für Stadtranderholungen, für Wanderungen, Fahrten, Lager und Freizeiten (z. B. in Jugendherbergen), nicht einbezogen werden Aufwendungen für Maßnahmen der Familienerholung, Kinderkuren und für Heilfürsorge	
		(4513)	nationale und internationale Jugendarbeit Aufwendungen für Maßnahmen und Einzelhilfen, die jungen Menschen die Teilnahme an Jugendbegegnungen ermöglichen, z. B. Gruppenfahrten und Einzelfahrten in das Ausland, Austauschbesuche einzelner oder von Gruppen, Treffen mit ausländischen Jugendlichen in der Bundesrepublik Deutschland, gemeinsame internationale Veranstaltungen der verschiedensten Art, Kriegsgräber-einsatz, internationaler Hilfsdienst, Entwicklungshilfe und Studienreisen, Sprachkurse jedoch nur im Zusammenhang mit den vorgenannten Maßnahmen	
		(4514)	Mitarbeiterfortbildung* Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe für haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Bereich der Jugendarbeit	*die Aufwendungen der öff. Träger der Jugendh. für die Mitarb.fortb. sowie die Zuschüsse an die freien Träger für die übrigen Bereiche der Mitarb.fortb. sind im UA 458 nachzuweisen

Einzelplan	Ab-schnitt	Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		(4515)	Sonstige Jugendarbeit Aufwendungen für alle Maßnahmen der Jugendarbeit, die sich nicht den Unterabschn. 4511 bis 4513 zuordnen lassen, insbesondere für arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit, Jugendarbeit in Geselligkeit, Sport und Spiel	
		452	Jugendsozialarbeit erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	
		(4521)	Jugendsozialarbeit Aufwendungen für sozialpädagogische Hilfen zur Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung junger Menschen, ferner für geeignete sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen sowie für die Unterkunft der an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen teilnehmenden jungen Menschen in sozialpädagogisch begleiteten Wohnformen	
		(4525)	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Aufwendungen für Maßnahmen, die sich an Kinder und Jugendliche, an Eltern, Erzieher und sonst. pädagogische Verantwortliche sowie an die gesamte Öffentlichkeit mit dem Ziel richten, Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen vorzubeugen und durch Information, Beratung und erzieherische Impulse positive Akzente in der Sozialisation zu setzen	
		453	Förderung der Erziehung in der Familie	
		(4531)	Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie Aufwend. für Maßn. in der Familienfreizeit u. Familienerh. in belastenden Familiensituat., die bei Bedarf die erzieherische Betreuung der Kinder einschl. für Angebote der Familienbild., die auf Bedürfnisse u. Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedl. Lebenslagen u. Erziehungssituat. eingehen sowie junge Menschen auf Ehe, Partnerschaft u. das Zusammenleben mit Kindern vorbereiten. Außerdem Aufwend. für Angebote der Beratung in allgem. Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen	
		(4533)	Beratung in Fragen der Partnerschaft Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge. Ausgaben für alle Formen der Beratung, die sowohl dazu dienen können, Spannungen und Krisen in der Familie zu bewältigen als auch im Falle einer Trennung die Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder des Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung zu erarbeiten. Aufwendungen für Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge für alleinerziehende Elternteile und für Mütter nichtehelicher Kinder einschließlich der Kosten für die Hilfestellung bei der Ausübung des Umgangsrechts sind einzubeziehen	
		(4534)	Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem(n) Kind(ern) Aufwendungen für die Betreuung und Unterkunft von Müttern oder Vätern – gemeinsam mit dem(n) Kind(ern) in einer geeigneten Wohnform*	*Aufwendungen, die zur Unterhaltung dieser Einrichtungen dienen, sind im A 46 nachzuweisen
		(4535)	Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen Aufwendungen zur Betreuung und Versorgung eines im Haushalt lebenden Kindes bei Ausfall eines Elternteiles bzw. bei allein Erziehenden oder bei Ausfall von beiden Elternteilen, insbesondere Erstattung der Aufwendungen der Personen, die die Betreuung und Versorgung übernommen haben	
		(4536)	Unterstützung bei notwendiger Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht, Aufwend. für Beratung und Unterstütz. in Fällen, in denen die Unterbring. eines jungen Menschen außerhalb des Elternhauses zum Zwecke der Erfüll. der Schulpfl. erforderl. ist ggf. einschließlich der Aufwendungen für die Unterbringung in einer für das Kind oder den Jugendlichen geeigneten Wohnform	

Einzelplan	Ab-schnitt	Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		454	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege Aufwendungen für die Unterbringung von einzelnen Kindern in Kindergärten, Krippen, Horten, Einrichtungen mit altersgemischten Gruppen und Pflegefamilien, sofern die Kinder tagsüber oder während der üblichen Arbeits- und Geschäftszeit bzw. vor oder nach der Schulzeit ganztätig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch betreut werden, Kosten für die Beförderung zum Besuch dieser Einrichtungen bzw. Familien*	*nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für solche Personen, die Hilfe zur Erziehung in der Tagesgruppe einer Einrichtung oder tagsüber in einer Pflegefamilie erhalten
		455	Hilfe zur Erziehung Ausgaben für ambulante, teilstationäre und stationäre Einzelhilfen, einschließlich eventuell gewährter Jugendberufshilfen. Dabei stellen - sozialpädagogische Familienhilfen sowie - Unterstützung durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer ambulant durchgeführte Hilfearten dar*. Teilstationäre Betreuung liegt vor bei der - institutionellen Beratung, - der sozialen Gruppenarbeit sowie - der Erziehung in einer Tagesgruppe. Bei der Unterbringung in einer Einrichtung sind auch die Aufwendungen, die unmittelbar mit der Unterbringung zusammenhängen, zu erfassen, z. B. Transportkosten für die Hin- und Rückfahrt, Bekleidungsbeihilfen und Taschengeld**. Bei der Vollzeitpflege (in einer anderen Familie) werden in der Regel die Aufwendungen auf der Basis von Pflegesätzen abgerechnet. Die Ausgaben für geleistete Krankenhilfe sind bei den einzelnen Hilfen: Erziehung in einer Tagesgruppe, Vollzeitpflege, Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform und intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nachzuweisen.	*auch die personellen und sachl. Ausgaben der jeweil. Dienste **bei diesen Hilfearten sind ledigl. die im Einzelfall für den jungen Menschen oder seinen Sorgeberechtig. auf der Basis von Pflegesätzen aufgew. Mittel zu erfassen, die Leistungen für die Einricht. dagegen in A 46. Gleiches gilt für die vollstat. geleist. Hilfearten; die Heimerz. oder die Erzieh. in einer sonst. betreuten Wohnform, die intensive sozialpäd. Einzelbetreuung
		456	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme	
		(4561)	Hilfe für junge Volljährige Alle Ausgaben, die für junge Volljährige für ambulante, teilstationäre und stationäre Einzelhilfen entstehen*	*die Erläuterungen zu UA 455 gelten entsprechend
		(4565)	Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen Aufwendungen für die vorläufige Unterbringung und Rückführung von Kindern und Jugendlichen bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder in einer sonstigen betreuten Wohnform, z. B. bei einer dringenden Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen	
		457	Adoptionsvermittlung, Betreuungsgesetz, Gerichtshilfen	
		(4571)	Mitwirkung in Verfahren vor den Vormundschafts- und den Familiengerichten	
		(4572)	Adoptionsvermittlung Z. B. auch Kosten für Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch von Adoptiveltern	
		(4573)	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz Hierunter fallen auch Kosten für die Schulung von ehrenamtlichen Jugendgerichtshelferinnen und Jugendgerichtshelfern	
		(4574)	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Beistandschaft Z. B. Kosten für die Fortbildung der Amtsvormünder	
		458	sonstige Aufgaben	
		(4581)	Mitarbeiterfortbildung ohne Mitarbeiterfortbildung der Jugendarbeit Aufwendungen für Veranstaltungen während der Fortbildung für haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Außerdem Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe für den gleichen Zweck*. Ferner Ausgaben für die Organisation von Fortbildungsveranstaltungen einschließlich der Aufwendungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ständig mit derartigen Aufgaben befasst sind.	*Ausgaben für den Bereich der Jugendarbeit sind im UA 451 nachzuweisen
		(4582)	Sonstige Aufgaben des überörtl. Trägers; Aufw., insbes. für Leist. und Aufgaben, die gem. § 80 Abs. 2 KJHG in die sachl. Zuständigkeit des Landesjugendamtes fallen, z. B. die Planung, Anreg., Förd. und Durchführ. von Modellvorhaben zur Weiterentwickl. der Jugendhilfe	
		(4583)	Ausgaben für sonstige Maßnahmen	

Einzelplan	Ab-schnitt	Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
	46		Einrichtungen der Jugendhilfe	
		460	Einrichtungen der Jugendarbeit Hierzu gehören: - Kinder-, Jugendferien- und –erholungsstätten, - Einrichtungen der Stadtranderholung, - Spielplätze u. ä., - Jugendräume, -heime, - Jugendzentren, -freizeitheime, Häuser der offenen Tür, - Jugendtagungsstätten, Jugendbildungsstätten, - Jugendherbergen, - Jugendgäste- und –übernachtungshäuser, - Jugendzeltplätze.	
		461	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende (es handelt sich um Einrichtungen, in denen Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Erwerbspersonen – auch Arbeitslose – bis zum 25. Lebensjahr, die außerhalb der Familie leben, am Ausbildungs- bzw. Beschäftigungsort oder in dessen erreichbarer Nähe Aufnahme finden), nicht nachzuweisen sind Schülerinnen- und Schülerwohnheime, die unter Aufsicht der Schulbehörden stehen.	
		462	Einrichtungen der Familienförderung Hierzu gehören: - Familienferien- und –erholungsstätten sowie* - Einrichtungen der Eltern- und Familienbildung. In Einricht. der Eltern- und Familienbild. werden Eltern, Erziehungsberecht. und interessierten Jugendlichen familienbezogene Bildungshilfen angeboten	*Familienferienstätten sind familiengerechte Unterkünfte, die der Freizeitgest. und Erholung von Familien ganzjähr. zur Verfügung stehen, z. B. Familienferienheime, Familienferiendörfer
		463	Einrichtungen für werdende Mütter und Mütter oder Väter mit Kind(ern) Einrichtungen, die Frauen während der Schwangerschaft und nach der Geburt Unterkunft gewähren sowie Wohnheime, in denen alleinerziehende Mütter oder Väter mit ihren Kindern für längere Zeit wohnen können	
		464	Tageseinrichtungen für Kinder Krippen, Kindergärten und Horte sowie Einrichtungen mit altersgemischten Gruppen*. Ein Kindergarten in einem Kinderheim zählt nur dann als eine selbständige Einrichtung, wenn im Kindergarten andere Kinder betreut werden als im Kinderheim. Auch die Aufwendungen für kindergartenähnliche Einrichtungen, z. B. Spielkreise, sind hier einzubeziehen.	*In Kripp. werden Kind. bis zu 3 Jahren, in Kindergärten Kind. von 3 Jahren bis zum Beg. der Schulpfl. ganztäg. oder für einen Teil des Tages, in Horten Kind. im schulpfl. Alter vor oder nach der tägl. Schulzeit aufgenom. sowie pfleg. und erzieh. regelmäßig betreut
		465	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen, auch die Aufwend. für die Suchtberatungsstellen*	*keine Ausg. für Einricht. der Schwangerschaftsber.
		466	Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme Ausgaben für Einrichtungen, in denen junge Menschen über Tag und Nacht untergebracht sind und im Rahmen der Jugendhilfe betreut werden; hierzu zählen: - heilpädagogische und therapeutische Heime zur Behandlung junger Menschen mit erheblichen Verhaltensauffälligkeiten und Anpassungsschwierigkeiten, - pädagogisch betreute selbständige Wohngemeinschaften, - pädagogisch betreute Wohngruppen, - Großpflegestellen. Aufnahme- und Übergangsheime, die der kurzfristigen Inobhutnahme junger Menschen dienen	
		467	Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung Einrichtungen der Mitarbeiterfortbildung führen Veranstaltungen zur Fortbildung von haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und –Mitarbeitern der Jugendhilfe durch. Sie verfügen über hauptamtliches pädagogisches Personal.	
		468	Sonstige Einrichtungen Einrichtungen, die den UA 460 bis 467 nicht zugeordnet werden können, z. B. Beobachtungsheime oder Diagnosezentren sowie Kur-, Genesungs-, Erholungsheime für Kinder und Jugendliche	
	47		Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege*	*auch Förderung privater Dritter, die soziale Aufgaben wahrnehmen
	48		Weitere soziale Bereiche	

Einzelplan	Abchnitt	Unterabchnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		482	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II); Die gesamten Leistungen* aus der Erfüllung der Aufgabe nach SGB II	* ohne Verwaltungsleistungen; vgl. UA 405
		486	Vollzug des Betreuungsgesetzes	
		487	Hilfe für Heimkehrer und politische Häftlinge Durchführung des Heimkehrergesetzes und des Häftlingshilfegesetzes	
		488	Leistungen nach § 6b BKG	
	49		Sonstige soziale Angelegenheiten Krankenversorgung nach § 276 LAG, sonstige soziale Angelegenheiten des Bundes, des überörtlichen Trägers, anderer Kostenträger und des örtlichen Trägers	
		(499)	Zuschüsse zu den Heizkosten	
5			Gesundheit, Sport, Erholung	
	50		Gesundheitsverwaltung Gesundheitsamt, Verwaltungsaufgaben des Gesundheitsschutzes (z. B. Seuchenvorsorge, Desinfektionen, Seuchenabwehr), der Gesundheitspflege (z. B. schulärztlicher und schulzahnärztlicher Dienst)*, der Gesundheits- erziehung und der Gesundheitsberatung	*sofern nicht einzelne Einrichtungen bei A 54 nachgewiesen werden
	51		Krankenhäuser Krankenhäuser, Kliniken, dazugehörige Wirtschaftseinrichtungen und Hilfsbetriebe* wie Wäschereien, Schwesterwohnheime, Ausbildung und Fortbildung von Krankenpflegepersonal, u. a. Kostenbeteiligung an Krankenhäusern anderer Träger	*Hilfsbetriebe der Verwaltung s. auch A 77
	54		Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege Ambulatorien, Ärztliche Beratungsst., Bakteriologische und Chemische Untersuchungsanst. als Einricht. des Gesundheitsdienstes, Desinfektionsanst., Entseuchungsanst., Gemeindepflegestat., Gemeindegewerbestat., Hebammenfortbildungskurse, Krankenpflegestat., Kranken-transport, Mütterschulungskurse, Krankenwagen, Sanitätskolonnen, Sanitätsdienst, -hunde, Ärztliche Auskunft, Rettungsstat., Rettungsstellen*, Unfallmeldestellen, Unfallstat., Fleischbeschau**	*Leitstellen und Rettungswachen = A 16 **sofern nicht A 74
	55		Förderung des Sports Allgemeine Verw. der Angelegenheiten des Sports, Allgemeine Sportpflege, -förderung und -werbung, z. B. Sportlehrgänge, Versehrtensport, Mitwirk. bei Veranst. der Sportorganisationen, städt. Sportveranstaltungen, Maßn. zur Förd. des Sports der nicht vereinsgebundenen Bevölkerung (Volkssport), Förd. des Baues von vereins-eigenen Sportanlagen, Sportberatungsstellen, Sportfortbildungskurse	
	56		Eigene Sportstätten Sportplätze, Stadien, Turn- und Sporthallen, Rollschuhbahnen, Tennisplätze, Eisbahnen*	*Sporteinricht. im Zusammenhang mit Schulen sind im Epl. 2 zu veranschlagen
	57		Öffentliche Bäder Hallenbäder, Freibäder, Sauna, Wannengebäude u. dgl.*	*Teile eines Kurbetriebes bei A 86
	58		Park- und Gartenanlagen Gärtnereien*, Baumschulen, Anpflanzungen u. dgl., Kinderspielplätze**, Parkanlagen und öffentliche Grünflächen***	*Friedhofsgärtnereien bei A 75 **Kinderspielplätze als Einricht. d. Jugendh. bei UA 460 ***soweit nicht A 62
	59		Sonstige Erholungseinrichtungen Sonstige Maßnahmen und Einrichtungen, die der Erholung und Freizeitgestaltung dienen, Kleingartenwesen, Schrebergärten, Campingplätze, Naherholungsgebiete, Naturparks, Freiwildgehege	
6			Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	
	60		Bauverwaltung* Allgemeine Verwaltung der eigenen Hoch- und Tiefbauten und der Bauten im Auftrag Dritter**	*Verwaltungsaufgaben im Vollzug der Bauordnung bei A 61 **nicht mit der Verwaltung zusammenhängende Personal- u. Sachausgaben sind den betroffenen UA zuzuordnen
		(600)	Allgemeine Bauverwaltung Bauamt, Allgemeine Bauverwaltungsangelegenheiten, Leitungs- und Koordinierungsaufgaben	
		(601)	Hochbauverwaltung Planung, Entwurf und Bauleitung von Hochbauten durch eigene Dienstkräfte*, Organisatorische und technische Mitwirkung bei der Unterhaltung von Gebäuden	*Ausgaben für fremde Kräfte sind als Baunebenkost. den betr. Bauausgaben zuzuordnen (s. Hinweise bei HGr. 4 und bei Gr. 41)

Einzelplan	Abchnitt	Unterabchnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		(602)	Tiefbauverwaltung Planung, Entwurf und Bauleitung von allen Anlagen, die in den Abschnitten 63-67 nachgewiesen werden, Widmung und Entwidmung der Straßen, Wege und Plätze; Führung des Straßenkatasters und von Straßenbestandsverzeichnissen	
		(603)	Brückenbauverwaltung Planung, Entwurf und Bauleitung von Brückenbauwerken u. dgl.	
		(604)	Wasserbauverwaltung Planung, Entwurf und Bauleitung von Ausbaumaßnahmen an Gewässern, Kanälen, Häfen, Deichen, Dämmen, Wehr- und Schleusenanlagen, Bachregulierungen u. dgl., Widmung und Entwidmung von öffentlichen Wasserläufen, Angelegenheiten der Wasser-, Boden- und Deichverbände (Deichgenossenschaft u. dgl.)	
	61		Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	
		(610)	Orts- und Regionalplanung Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung, Aufstellung von Bauleitplänen*	*Flächennutzungspläne und Bebauungspläne
		(612)	Vermessung Herstellung und Fortführung der Stadtpläne und –karten, Vermessungsaufgaben auf dem Gebiet der städtebaulichen Planung und der Bauordnung nach Landesrecht, Fertigung und Fortführung von Vermessungsunterlagen, Mitwirkung bei Enteignungen, Gutachterausschüsse	
		(613)	Bauordnung Aufgaben der Bauordnung und Bauaufsicht wie Genehmigung, Überwachung und Abnahme von Neu-, Erweiterungs- und Umbauten einschl. der Anlagen sowie Genehmigung von Abbrüchen, Prüfung anzeigepflichtiger Bauvorhaben, Wohnungsaufsicht nach Landesrecht, Bautechnische Ordnungsaufgaben wie: Überwachung der Feuer- und Betriebssicherheit in Lichtspieltheatern, Waren- und Geschäftshäusern, öffentlichen Versammlungsräumen, der Lagerung von leicht brennbaren Flüssigkeiten, von Aufzügen	
		(614)	Umlegung von Grundstücken Umlegungs- und Zusammenlegungsverfahren einschl. der notwendigen Maßnahmen	
		(615)	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen* Betreuung und Koordinierung von städt. Entwicklungsmaßnahmen, städtebaulichen Verträgen, Vorhaben und Erschließungsplänen, Betreuung und Koordinierung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen, Weiterleitung von Mitteln an –Sanierungsträger zur Durchführung der vorstehend genannten Maßnahmen	*and. Maßnahmen sind nach der jeweil. Funktion zuzuord., z. B. Wohnungsbau bei A 62 oder 88, Parkhäuser bei A 68 oder 87
		(616)	Dorferneuerung	
	62		Wohnungsbauförderung* Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen, Förderung des Wohnungsbaues, der Instandsetzung und Modernisierung**, Arbeitgebendarlehen für den Wohnungsbau, Aufgaben der Kleinsiedlung nach Landesrecht, Aufgaben nach dem Reichsheimstättengesetz, Wohnraumüberwachung nach dem Wohnungsbindungsgesetz	*eigener Wohnungsbau bei A 88 **Erschließung von Wohngebieten ist aufgabenbezogen nachzuweisen, z. B. Kanalbau bei A 70
	63/ 66		Straßen, Wege, Brücken Aufgaben der Baulastträger nach den Straßengesetzen* einschl. der Investitionsaufwendungen für Straßenbeleuchtung, Straßenreinigung und Winterdienst	*soweit sie Baulastträger zu tragen haben und soweit sie eindeutig abgrenzbar sind, sonst bei A 67
	63		Gemeindestraßen Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Straßenkörper und Zubehör wie Fahrradwege, Über- und Unterführungen, Gehwege u. dgl., alle Verkehrssicherungsanlagen u. dgl., Nebenbetriebe, Hilfsbetriebe (z. B. Schotterwerke, die überwiegend dem Straßenbau dienen)*, Winterdienst**	*soweit wirtschaftliche Unternehmen bei A 87 **soweit nicht bei UA 675
	65		Kreisstraßen Kreisstraßen sowie die dazugeh. Nebenanlagen und Ortsdurchf. im Zuge von Kreisstraßen Bei Kreisen: alle Maßnahmen Bei Gemeinden: Nur Ortsdurchf. und Ortsumgeh. bei entsprech. gesetzl. oder vertragl. Regelung	
	66		Bundes- und Landesstraßen Ortsdurchf. und Ortsumgeh. im Zuge von	
		660	Bundesstraßen	

Einzelplan	Abchnitt	Unterabchnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
		665	Landesstraßen	
	67		Straßenbeleuchtung und –reinigung	
		670	Straßenbeleuchtung Bau, Unterhaltung und Betrieb	
		675	Straßenreinigung Straßenkehrwag., Sprengwag., Reinigung der Fußgängerstr. bzw. –wege im Auftrag Dritter, Aufstellung von Papierkörben u. dgl., Winterdienst*	*soweit nicht bei A 63-66
	68		Parkeinrichtungen* Bau, Betrieb und Unterhaltung der öffentl. Parkplätze und Parkbauten, Aufstellung und Verw. von Parkuhren	*Parkeinricht. als wirtschaftl. Unternehmen bei A 87
	69		Wasserläufe, Wasserbau Ausbau und Unterhaltung von Gewässern, Dämmen, Deichen, Schleusen, Rückhaltebecken, Häfen u. dgl., Hochwasserschutz, Zuschüsse und Darlehen an Wasser-, Boden- und Deichverbände	Wirtschaftliche Unternehmen bei A 82
7			Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	
	70		Abwasserbeseitigung Bau, Unterhaltung und Betrieb von Kläranlagen, Abwasserkanälen, öffentlichen Toiletten, Regenrückhaltebecken, Regenwasserbehandlungsanlagen u. dgl.	
	72		Abfallbeseitigung Müllabfuhr, Fäkalienabfuhr, Abfallverwertungs- und Beseitigungsanlagen, Abfalldep., Erddep., Sanierung ehem. Dep., Müllverbrennungsanl., Müllzerkleinerungsanl., Tierkörperbeseit., sonst. Altlastensan.	
	73		Märkte Lebensmittelm., Jahrm., Wochenm., Tiern., Trödelm., Weihnachtsm., Markteinrichtungen, Markthallen	
	74		Schlacht- und Viehhöfe Schlachthof, Viehhof, Schlachthoftierärzte, Schlachtier- und Fleischbeschau*	*soweit nicht bei A 54
	75		Bestattungswesen Friedhöfe, Krematorien, Leichenhäuser, Ehrenfriedh., Ehrenhaine, Soldatenfriedh., Soldatengräber (Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewalt), Friedhofsgärtnereien*	*Stadtgärtnereien bei A 58
	76		Sonstige öffentliche Einrichtungen* Gemeinschaftsantennenanlagen, Anschlagsäulen, Plakatafeln und sonstige Werbeeinrichtungen, Glocken, Uhrenanlagen, Bürgerhäuser, soziokulturelle Zentren, Dorfgemeinschaftshäuser, Mehrzweckhäuser, Stadthallen, Öffentliche Waagen, sonstige öffentliche Gemeinschaftseinrichtungen	*soweit wirtschaftliche Unternehmen: bei A 87
	77		Hilfsbetriebe der Verwaltung Hilfsbetr., die überwieg. einem Verwaltungszweig dienen, sind dort nachzuweisen, z. B. Wäscherei des Krankenhauses bei A 51, Friedhofsgärtnerei bei A 75	
		(770)	Fuhrpark Wagenpark, Kraftwagenhallen (Garagen), Reparaturwerkstätten, Tankstellen für die eigene Verwaltung	
		(771)	Bauhof* Bauhof für Hoch- und Tiefb., Baumateriallager	*Bauhöfe für Straßenbau und Straßenunterh. bei A 63/66
	78		Förderung der Land- und Forstwirtschaft Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege, Flurbereinigung, Förderung des landwirtschaftlichen Siedlungswesens, Meliorationen, Bach- und Flussregulierungen zur Förderung der Landwirtschaft, Maßnahmen zur Bodenkultur, Förderung der Viehzucht, Zuchttierhaltung, Schädlingsbekämpfung	
	79		Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	
		790	Fremdenverkehr Auskunftsstellen für Fremdenverkehr, Fremdenverkehrsbüros, Reisebüros, Förderung des Fremdenverkehrs, Werbedruckschriften, Reiseprospekte u. dgl.	
		791	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr Förderung der Niederlassung von Industrie- und Gewerbebetrieben u. dgl., Ausstellungs- und Messwesen, Wirtschaftsförderungsgesellschaften, Entwicklungsgesellschaften, Förderung der Schifffahrt und des Luftverkehrs	
		792	Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV) Zuschüsse an private Verkehrsunternehmen	

Einzelplan	Abchnitt	Unterabchnitt	Bezeichnung der Aufgabenbereiche, Zuordnung	Hinweise
8			Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeine Grund- und Sondervermögen *	* Wirtschaftliche Betätigung, die nach ihren öffentlichen Zwecken nicht anderen Aufgabenbereichen, z.B. Abwasser, Abfall, Kulturpflege, Soziale Sicherung u.ä., zuzuordnen ist;
	80		Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen Allgemeine Verwaltungs- und Organisationsangelegenheiten der wirtschaftlichen Unternehmen	
	81		Versorgungsunternehmen	
		810	Elektrizitätsversorgung	
		813	Gasversorgung	
		815	Wasserversorgung	
		816	Fernwärmeversorgung	
		817	Kombinierte Versorgungsunternehmen Unternehmen, die mehrere Versorgungszweige umfassen	
	82		Verkehrsunternehmen* Öffentliche Verkehrsunternehmen, Straßenbahnen, Hoch- und Untergrundbahnen, Autobusse, Kleinbahnen, Hafenanlagen, Luftverkehrsunternehmen und Flughäfen, Industriebahnen, Schiffs- und Fährbetriebe	*hierzu gehören auch die vorbereitenden Maßnahmen, Bau- bzw. Beschaffungskosten
	83		Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen Unternehmen, die mehrere Versorgungs- und Verkehrszweige umfassen	
	84		Unternehmen der Wirtschaftsförderung Messehallen, Mehrzweckhallen, Stadthallen, Hotels, Gaststätten, Ratskeller, Theatergaststätten u. dgl.	
	85		Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	
		850	Landwirtschaftliche Unternehmen* Gutshöfe, Gestüte, Molkereien, Mostereien, Obst- und Gartenbaubetriebe, Brennereien, Fischereibetriebe	*Landwirtsch. Nebenbetr. von Einricht. sind dem betr. Verwaltungszweig (A) zuzuordnen
		855	Forstwirtschaftliche Unternehmen planmäßig bewirtsch. Wälder (Aufforstungskosten sind im VwH zu veranschlagen, wenn sie im Rahmen der übl. und notwend. Waldbewirtsch. liegen und die Bestandserh. des Forstgrundstücks zum Ziel haben, Neuanlagen und umf. Aufforstungen, die über die lfd. Erhaltung hinausgehen, sind den Gr. 94-96 zuzuordnen. Erlöse aus Holzverk., wenn sie im Rahmen der Betriebspläne anfallen, bei Gr. 13, bei darüber hinausgeh. Einhieben bei Gr. 345)	
	86		Kur- und Badebetriebe Badeverwaltung, Kurverwaltung, Anlagen und Einrichtungen des Kur- und Badebetriebes	
	87		Sonstige wirtschaftliche Unternehmen Sparkassen und Kreditinstitute, Zahlungen der Sparkassen aus dem Bilanzgewinn sind hier nachzuweisen, auch wenn sie für andere Zwecke verwendet werden*, Kies- und Sandgruben, Steinbrüche, Torfstiche, Ziegeleien, Parkhäuser**, Tankstellen, Waschanlagen, Lagerhäuser	*die Erstatt. von Verw. u. Betriebsausgaben (Gr. 16) z. B. durch Sparkassen sind bei dem betr. Verwaltungszweig nachzuweisen **soweit nicht als Hilfs- oder Nebenbetriebe bei anderen Verwaltungszweigen – vgl. auch A 68 -
	88		Allgemeines Grundvermögen* Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, soweit sie nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen sind, eigener Wohnungsbau, Grundstücksgleiche Rechte: Erbbaurechte, Erbpachtrechte, Jagd- und Fischereirechte sowie sonstige den Grundstücken gleichzusetzende Rechte	*Liegenchaftsverwaltung bei A 03
	89		Allgemeines Sondervermögen Rechtlich unselbständige Stiftungen, Gemeindegliedervermögen*	*Verwaltungsausgaben bei UA 035
9			Allgemeine Finanzwirtschaft	
	90		Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen Gemeindesteuern, Steuerant., Steuerbeteil. und steuerähn. Einn. sowie damit im Zusammenh. stehende Ausg., Allg. Zuweisungen, Allg. Umlagen	
	91		Sonst. allgem. Finanzwirtschaft* Allgemeine Rücklagen, Sonderrücklagen, Kredite (einschließl. der inn. Darl.), Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, von Dritten gewährte –Schuldendiensthilfen, Deckungsreserven, Kalkulatorische Einnahmen (§ 11 GemHVO-Kameral), Zuführungen zwischen Verw. und Vermögenshaushalt, Zinsen aus Geldanlagen und aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr	*Leistungsentgelte nach § 18 TVöD soweit eine Zuordnung der Mittel der Leistungsentgelte zu den Abschnitten und Unterabschnitten bei Haushaltsaufstellung noch nicht möglich ist; in diesem Fall Veranschlagung in UGr 47
	92		Abwicklung der Vorjahre	